Obligationen.

— [illegible] kam mir, ich glaube es war im Jahre 1864 oder 65, [illegible] in die Hände, und ich machte einen Versuch mit Ihrem Pulver, [illegible] Pulver etwa 1½ Jahre und ich war vollständig geheilt. [illegible] ganz und gar von meinem Leiden befreit bin, [illegible] Ihr vorzügliches, geradezu Wunder wirkendes Pulver empfohlen, [illegible] heit wiedergegeben. [illegible] daß Ihr Mittel für Magenleidende mehr werth ist, als das ganze ärztliche Wissen in dieser Beziehung. [illegible]

Weigast. Bitte mir wiederum für den eingegebenen Betrag 4 gr. Schachteln von Ihrem vorzüglichen Universal-Magen-Pulver umgehend franco zu senden.
Dr. Schmidt, Besitzer des Rmt.-Grappen.

Heilbronn. Die Beobachtungen, welche ich bei Verordnung Ihres Magenpulvers gegen Magenleiden in der Privatpraxis wie im Spital gemacht habe, veranlassen mich, damit fortzufahren, und werde ich dasselbe auch ferner anwenden u. s. w. Dr. Döring, Spital- u. Oberamtsarzt, Medizinalrath.

Peine. Ich ersuche Sie, mir 3 Schachteln von Ihrem Universal-Magenpulver zu schicken.
Peine. Ich ersuche Sie höflichst, mir wieder 3 Schachteln von Ihrem Universal-Magenpulver zu senden.
Peine. Bitte um baldgefällige Uebersendung von Universal-Magenpulver.
Dr. Münchmeyer, Medizinalrath.

Liegnitz. Da mehrere meiner Patienten des Lobes voll sind über die Wirkungen Ihres Universalmagenpulvers &c. Dr. Kraatz, Sanitätsrath.

Magdeburg. Da ich Ihr Magenpulver auch selbst schon seit Jahren zu nehmen gewohnt bin u. s. w. Dr. Helm, Sanitätsrath.

Oberrappeln. Die 12 Schachteln Ihres Magenpulvers, welche Sie mir vor einigen Monaten sandten, habe ich sämmtlich bei einzelnen Patienten in Anwendung gebracht. Ich muß gestehen, daß ich demselben immer mehr mein Vertrauen zuwende u. s. w. F. Wagner, Dr. med., Sanitätsrath.

Hessloch bei Worms. Bitte um umgehende Zusendung von 6 kleinen u. 6 gr. Schachteln Pulver.
Hessloch. Bitte sofort 10 Schachteln.
Hessloch. Bitte um umgehende Zusendung von 6 großen Schachteln Ihres Pulvers.
Dr. Pich, prakt. Arzt.

Hettingen. Bitte mir von Ihrem Magenpulver 6 kl. Schachteln übersenden zu wollen.
Hettingen. Bitte mir wieder 6 kleine Schachteln zukommen zu wollen.
Hettingen. Ersuche Sie, mir in möglichster Bälde 6 Schachteln übersenden zu wollen. Dr. Goebel, prakt. Arzt.

Altona. Ersuche Ew. Wohlgeboren höflichst, mir nächstens fernere 6 Schachteln à 1 M. 50 senden zu wollen. Bekommt gut. Dr. med. C. Hansen.

Göttingen. Es gereicht mir zur Freude, Ihnen mittheilen zu können, daß Ihr Magenpulver bei mir persönlich den ihm von Ihnen beigelegten Eigenschaften entsprochen hat u. s. w. Dr. med. Jacharias (aus Ehinghai).

Eleonorenhain, Böhmen. Ersuche mir einige Schachteln Ihres Magenpulvers zu weiteren Versuchen p. Postnachn. einzusenden, da die mit der gesandten Probe vorgenommenen sehr günstige Resultate ergaben. Dr. med. Herbig, Glasfabrikbesitzer.

Magdeburg, Kaiserstr. 37. [illegible] Thomas Gordon, früher Direktor der Vereins Hamburg-Magdeburger Dampfschifffahrts-Gesellschaft.

Münsterberg, Schles. Ihr ganz vorzügliches Universal-Magenpulver hat gute Wirkung bei mir und anderen geleistet, meine schwere Magenkrankheit ist vollständig geheilt worden. Fox, Gastwirth.

[illegible] trinken und blähenden Speisen ihre Unarten und störenden Nachwirkungen. Es verhindert das Sodbrennen und ist daher für Personen, welche gern fette Speisen genießen und viele geistige Getränke zu sich nehmen, unentbehrlich. Für Nieren und Gallenstein-Leidende ist mein Magenpulver bei längerem Gebrauche ein sicheres Hülfsmittel und wird bei denjenigen, die Karlsbader oder einen anderen Mineralbrunnen gebraucht haben, nach dieser Kur eine so wohlthätige Wirkung ausüben, daß eine wiederholte Brunnenkur kaum noch nothwendig sein dürfte. Personen, die eine sitzende Lebensweise zu führen gezwungen sind und ihren Beruf in angestrengter geistiger Arbeit ausüben müssen, leiden häufig an schlechter Verdauung und Nervenschwäche; für diese ist die Anwendung meines Universal-Magenpulvers ein unerläßliches Bedürfniß. Ohne ein Abführungsmittel zu sein, bewirkt es einen leichten, breiigen Stuhl, verhindert die Bildung schädlicher Stoffe im Blute und ist daher auch ein Blutreinigungsmittel. Personen, welche nach dem Genuß der einen oder der andern Speise Unbehaglichkeit und Uebelsein verspüren, werden diese Speisen ohne jegliche Beschwerden zu genießen vermögen, sobald sie sogleich nach dem Essen einen gehäuften Theelöffel voll anwenden.

Ebenso werden die vielen Klagen über Säfteverderbniß, Neigung zu Blutzersetzung, Mangel an Naturthätigkeit beim Gebrauche desselben seltener werden, — die Naturheilkraft auf's Thätigste wieder zur Erscheinung kommen.

Im vorgerückten Alter wird man die Wahrnehmung machen, daß Verdauung und Blutbereitung unvollkommener, und die Ernährung eine mangelhafte sein wird, daher eben die Kräfte des Körpers abnehmen und den an sie gestellten Anforderungen nicht mehr Genüge leisten. Dann wird man sich beim ordentlichen Gebrauch meines Magenpulvers bald überzeugen, daß die Kräfte nicht so schnell schwinden und Anforderungen genügen, die man an ein vorgerücktes Alter noch zu stellen sonst kaum berechtigt ist.

Um allen absprechenden Urtheilen zu begegnen und überall das verdiente Vertrauen zu erwecken, bin ich bereit, Versuchsportionen, jedoch nur **von meinem hiesigen Hauptdepot (Friedrichstr. No. 231)**, an Magenleidende **gratis** zu verabfolgen oder nach auswärts einzuschicken, sowie auf diesbezügliche Anfragen unentgeltlich Auskunft zu ertheilen. (Bei Empfang ist nur das Porto zu bezahlen.)

Die Herren Aerzte mache ich besonders auf meine Erfindung aufmerksam, mit der Bitte, sich durch Anwendung meines Universal-Magenpulvers von der Wahrheit der angepriesenen Wirkung zu überzeugen. Denn neben dem Danke ihrer Patienten werden sie finden, daß die medicinische Wissenschaft bis heute kein Mittel besitzt, welches für Magenleiden resp. Verdauungsbeschwerden eine so intensive, ja minutiöse Wirkung ausübt.

Jeder Schachtel, welche mit der gesetzlichen Schutzmarke und mit meinem Siegel verschlossen ist, **liegt Gebrauchsanweisung mit meiner Unterschrift versehen bei.** Das Pulver ist an trockener Stelle aufzubewahren und verdirbt nicht. **Zu beziehen in großen Schachteln zu Mk. 2,50 und in kleinen zu Mk. 1,50.**

Berlin, im September 1878. **P. F. W. Barella.**

Nachtrag.

[illegible]

Schließlich sehe ich mich genöthigt, vor Fälschungen und wirkungslosen Nachahmungen zu warnen.

Berlin, im Juni 1887.

P. F. W. Barella,
Erfinder und alleiniger Fabrikant,
correspondirendes Mitglied der Medicinischen Gesellschaft von Frankreich.

Druck von Thormann & Goetsch, Berlin S.W., Beuthstr. 17.